

Ressort: Politik

SPD-Linke gibt Option Rot-Rot-Grün nicht endgültig auf

Berlin, 12.06.2017, 13:39 Uhr

GDN - Der Vorsitzende der Parlamentarischen Linken in der SPD-Bundestagsfraktion, Matthias Miersch, will trotz der deutlichen Abgrenzung des Linken-Parteitags die Option Rot-Rot-Grün im Bund nicht endgültig aufgeben. "Ich hoffe sehr, dass sich bei der Linken nach der Bundestagswahl die konstruktiven Kräfte durchsetzen, wenn es um die Suche nach Kompromissen geht", sagte Miersch der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Dienstag).

In ihr Wahlprogramm könne jede Partei natürlich schreiben, was sie für wünschenswert halte, meinte der Sprecher des linken SPD-Flügels. Klar sei allerdings, dass die SPD "keinen Koalitionswahlkampf führen, sondern auf eigene Stärke setzen" werde. "Wer mit uns koalieren will, muss sich an uns orientieren", betonte Miersch mit Blick auf die Angriffe von Linken-Fraktionschefin Sahra Wagenknecht gegen die Sozialdemokraten. Das gelte auch für das SPD-Ziel, mehr Europa zu wagen. Auch werde es mit der SPD keine Aufrüstungsspirale geben, aber auch keinen Zweifel an Deutschlands Verlässlichkeit in UN und NATO.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-90602/spd-linke-gibt-option-rot-rot-gruen-nicht-endgueltig-auf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619